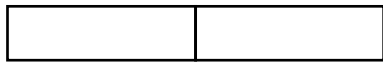


Ein **magnet** (Permanentmagnet) ist ein Körper aus ge..... E.....

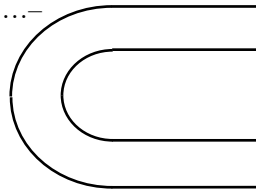
(Durch das Härten richten sich die sogenannten Elementarmagnete alle in die gleiche Richtung aus und das Eisen wird magnetisch.)



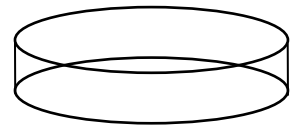
Formen:magnet



..... magnet



.....magnet



Anwendungsbeispiele:

Ver..... (z. B. Taschen, Schranktüren)

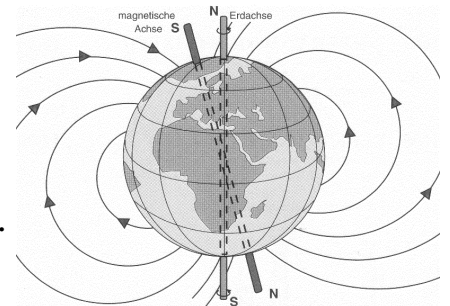
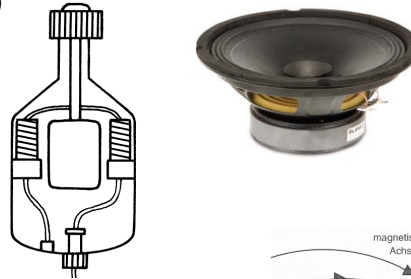
Magnet.....zeug

K.....-Magnete

.....schraube bei Motoren

L..... →

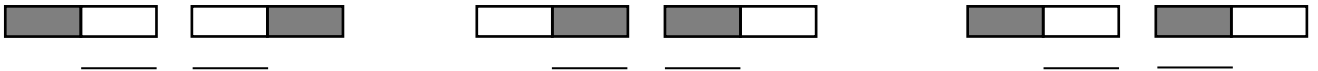
Fahrrad..... →



Auch die Erde ist ein riesiger mit einem Magnetfeld.

Deshalb ist einenadel auch ein

Beachte:

- ① Ein Magnet besteht immer aus **Teilen** – einem und einempol.
- ② Es werden nur 3 **Stoffe** von Magneten angezogen: **E**....., **N**..... und **K**.....
(Alle anderen Stoffe werden nicht angezogen, z. B. Aluminium, Kupfer, Plaste, Holz, usw.)
- ③ Es gilt die **Polregel**: Gleiche Pole sich, Pole ziehen sich an.

- ④ Die Anziehung**kräfte** sind am stärksten an den (und am schwächsten zwischen den Polen).
- ⑤ Man kann einen DM herstellen, wenn man einen Körper aus an einem DM
Diese Magnetkraft wird wieder beseitigt, wenn man den Körper stark erschüttert oder

Magnetfeld:

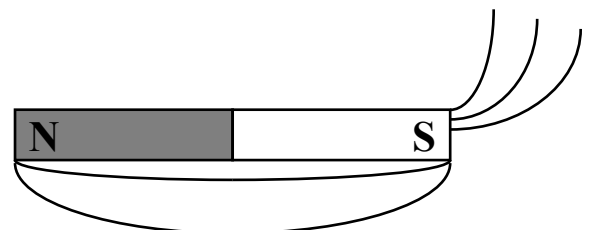
Um jeden Magneten herum besteht ein

Dieses Magnetfeld istbar.

Man kann es aber mitlinien zeichnen.

Dabei gilt: Je größer die Anziehungskraft,
desto sind die Feldlinien.

(Feldlinien verlaufen vom Nordpol zum Südpol.
Wir müssen diese Richtung aber nicht zeichnen.)



So wird das Magnetfeld um einen Stabmagneten dargestellt: ↗